

Wissenschaftsstadt Darmstadt 	Magistratsvorlage	Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 11.05.2006
Dezernat VI Amt: Hochbau- und Maschinenamt	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistrats- beschlussfassung:
Vorlage-Nr. 2006/0286 Magistratsbeschluss-Nr.	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss	Dezernat I Dezernat II ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Internet ☐ ja ☐ nein Tagesordnung ☐ I ☒ II	

Betreff: Überplanmäßige Ausgaben gem. § 100 HGO in Verbindung mit Ziff. 3.4.7 DAH in
 Höhe von 31.000,00 Euro bei der Hhst. 02.6154001.950001 für das Hj. 2006
 Haus der Vereine, Oberstraße 16
 hier: Ausbau Gewölbekeller

Vorlage vom: 11.05.2006

Beschlussvorschlag: Bei der Haushaltsstelle 02.6154001.950001 (Haus der Vereine, Oberstraße 16 - Ausbau Gewölbekeller) werden überplanmäßige Mittel in Höhe von 31.000,00 Euro erforderlich. Der Magistrat genehmigt diese überplanmäßige Ausgabe, für die ein unabweisbares Bedürfnis besteht und die unvorhergesehen ist, gem. § 100 HGO. Deckungsmittel werden aus den Haushaltsstellen: <table style="width: 100%;"> <tr> <td>Haus der Vereine 02 7616001.950000</td> <td style="text-align: right;">6.000,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>Heizung- /Energieeinsparung in städt. Gebäuden 02 8800001.950004</td> <td style="text-align: right;">25.000,00 Euro</td> </tr> </table> zur Verfügung gestellt.	Haus der Vereine 02 7616001.950000	6.000,00 Euro	Heizung- /Energieeinsparung in städt. Gebäuden 02 8800001.950004	25.000,00 Euro
Haus der Vereine 02 7616001.950000	6.000,00 Euro			
Heizung- /Energieeinsparung in städt. Gebäuden 02 8800001.950004	25.000,00 Euro			

Anlagen: Kostenüberwachung

Beschluss des Magistrats vom

Begründungsseite zur Magistratsvorlage vom 11.05.2006

Der Magistrat hat am 03.03.2004, V-Nr. 0172 beschlossen, den Gewölbekeller als Übungsraum für Musikgruppen auszubauen

Durch eine schwere Erkrankung des Architekten Mitte letzten Jahres, die nun kürzlich zu dessen Tod führte, hat sich die Maßnahme, die im Spätherbst 2005 abgeschlossen sein sollte, verzögert.

Erschwerte Bedingungen (komplizierter Verbau der Baugrube in Verbindung mit der Bruchsteinkellerwand) in Verbindung mit der notwendigen außenliegenden Fluchttreppe erfordern einen höheren Aufwand. Ebenso sind erhöhte Aufwendungen bei den Putzerarbeiten in Verbindung mit dem Natursteinkellergewölbe angefallen. Wie sich im Nachhinein zeigte ergeben sich die Zusatzkosten aufgrund mangelhafter Planung seitens des Architekten der diese Aufwendungen bereits im Rahmen einer gründlicheren Planung hätte erkennen müssen. Zu einem geringen Teil handelt es sich allerdings auch um nicht vorhersehbare Maßnahmen. Insbesondere im Bereich des Verbaus bei der Fluchttreppe musste eine möglichst kostengünstige Lösung in Verbindung mit Tragwerksplaner, Prüfengeure und der beauftragten Baufirma entwickelt werden. Erst dann konnte die Baufirma ein Nachtragsangebot vorlegen, sodass die erforderlichen Zusatzkosten erst jetzt vorliegen. Zur Fertigstellung werden zusätzlich 31.000,00 Euro benötigt, sodass sich die Gesamtkosten auf 91.000,00 Euro erhöhen.

Zur Deckung stehen Mittel unter den Haushaltsstellen:

Haus der Vereine 02 7616001.950000	6.000,00 Euro
---------------------------------------	---------------

Heizung- /Energieeinsparung in städt. Gebäuden 02 8800001.950004	25.000,00 Euro
---	----------------

31.000,00 Euro

zur Verfügung.

Die Maßnahme wird mit Mitteln aus der „Einfachen Stadterneuerung Eberstadt“ gefördert. Für den Abruf dieser Mittel wurde letztmals eine Verlängerung bis Ende Juni 2006 gewährt.

Nach unverzüglicher Beauftragung dieser Mehraufwendungen, die unvorhergesehen und unabweisbar sind, können die Mittel rechtzeitig abgerufen werden.

Darmstadt, 11.05.2006
65-ka/kn Nst.: 26 45

Der Dezernent I

Der Dezernent II

Der Dezernent VI

Walter Hoffmann
Oberbürgermeister

Wolfgang Glenz
Bürgermeister

Dipl.-Ing. Dieter Wenzel
Stadtrat